

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1919

497 (25.10.1919) Mittagausgabe

Badische Chronik.

Karlsruhe, 24. Okt. Die dieser Tage in Berlin stattgehabte Konferenz der Bundesstaatlichen Unterrichtsverwaltungen mit Vertretern der Reichsregierung, bei der auch die Frage erörtert wurde, wie weit die neue Reichsverfassung auf die Bundesstaatliche Schulgesetzgebung einwirken wird, kam zu dem Ergebnis, daß unsere badische Schulgesetzgebung durch die Maßnahmen des Reichs im wesentlichen unberührt bleibt.

1) Durlach, 24. Okt. Infolge geruher Kohlenengpässe hat der Gemeinderat eine weitgehende Einschränkung im Gasverbrauch angeordnet und die Abgabe mit sofortiger Wirkung auf gewisse Stunden des Tages beschränkt. Außerdem wird von 8 Uhr abends eine Druckerhöhung über das übliche Maß hinaus vorgenommen. Noch weitergehendere Sperrmaßnahmen sind nicht ausgeschlossen, da die Kohlerzeugung infolge des Kohlenmangels ebenfalls der künftigen Nachfrage nicht genügen ist, nach der Kleinverkauf von Holz ebenfalls wesentlich eingeschränkt werden.

2) Pforzheim, 25. Okt. Die Stadtgemeinde Pforzheim hat für 20 000 M das Gasthaus zur Sonne in Neuenweg bei Schönau gekauft, um dort ein Genesungsheim für bedürftige oder minderbemittelte fränkische Personen unserer Stadtgemeinde einzurichten.

3) Maulheim, 24. Okt. (Privatteil) Mit sofortiger Wirkung wurde heute von der Direktion des Gaswerkes die bereits angeordnete verschärfte Gassperrung durchgeführt, da die Kohlenvorräte völlig erschöpft und neue nicht eingetroffen sind. Gas wird also in Maulheim nur noch in den Abendstunden vom Eintritt der Dunkelheit an bis 9 Uhr abends abgegeben.

4) Heilbronn, 24. Okt. Als Lebensmittelgrundlage beschäftigt die Stadtgemeinde 50 000 Kg. Fett, 60 000 Kg. Reis und 30 000 Kg. Hülsenfrüchte zu bestellen. Außerdem soll kondensierte Milch beschafft werden.

5) Heilbronn, 25. Okt. Die Polizei verhaftete einen 53jährigen Mann aus Eggersheim, der wahrscheinlich aus einem großen Warenhaus diebstahlbehaftete Spitzwaren im Werte von 100 000 M. nach Eggersheim geschmuggelt hatte. Die Spitzwaren wurden beschlagnahmt und außerdem wurden noch zwei weitere Diebstahlsgefahren in Eggersheim verhaftet. Der verhaftete 53jährige Mann hat auch verdächtige Schwärzungen auf dem Gewissen und wird von den Franzosen gefoltert, da er bei einem Karofriedenstahl im besetzten Gebiet auf den Befehl erschossen hat.

6) Weinheim, 24. Okt. In einer hiesigen Weinhandlung wurden 7 Zentner Kohlen verhaftet. In einem Warenhaus waren Wäsche- und Kleidungsstücke im Werte von über 10 000 M. gestohlen worden. Die Diebe konnten verhaftet werden. Ein großer Teil der Beute wurde wieder aufgefunden.

7) Karlsruhe, 24. Okt. (Privatteil) Heute früh 6 Uhr 30 Min. überfuhr der Borortzug 3013 infolge dichten Nebels das Einfahrtssignal und stieß dadurch auf den gerade ausfahrenden Heimlich-Sonderzug. Verletzt wurde glücklicherweise nur der Führer des Lokomotivs, ansonsten beim Abstreifen von seiner Maschine. Der Materialwagen soll unbeschädigt sein. Der Verletzte wurde vorzeitig eingeleitet erkrankt und soll bis heute nachmittags wieder arbeitsfähig betrieblen werden können.

8) Gerolshausen, 24. Okt. Gegen 40 Gänse und Enten, verschiedene Vögel, sind in den letzten Tagen hier eingegangen. Man vermutet Bergflutung.

9) Bruchsal, 25. Okt. Infolge der ungünstigen finanziellen Lage der Stadt muß von dem 1. März ab eine Nachzahlung von 20 000 M. für die Pflanzung von 1919 erhoben werden. Einkommenssteuern werden erhoben werden.

10) Kürnberg, 24. Okt. Nach dem „Brett. Tgl.“ stürzte der 15jährige Landwirt Karl Ziegler beim Obstbrechen von einem Baume, daß er Verletzungen erlitt, die seinen Tod herbeiführten.

11) Freiburg, 24. Okt. Aus Liebeskummer hat sich ein 23jähriger Mädchen von einem Zuge der Hölentalbahn überfahren lassen. Das Mädchen war sofort tot.

12) Singen a. S., 24. Okt. Auf der Unterhühler Straße fuhr ein Personenautomobil in voller Fahrt gegen einen Baum, daß es zum großen Teil zertrümmert wurde. Die sechs Insassen sind mehr oder weniger schwer verletzt.

Vom Landtag.

Karlsruhe, 25. Okt. Die Fraktionen des bad. Landtags waren gestern nachmittags vier Uhr zur Besprechung der Forderungen der Beamten und Staatsarbeiter nach einer Besatzungszulage im Landtagsgebäude versammelt. Die Beratungen waren verhältnismäßig ruhig. Ihnen lagen die vom Haushaltungsausschuß vorgelegten Vorschläge vor, nach denen eine Beihilfe in gewisser Höhe gewährt werden soll unter besonderer Berücksichtigung derjenigen Familien mit mehreren Kindern.

Weitere Fahrplanänderungen auf den bad. Bahnen.

Karlsruhe, 24. Okt. In Verbindung mit der Einstellung des Personenverkehrs an Sonn- und Feiertagen treten von Samstag, den 25. Oktober an folgende weitere Fahrplanänderungen ein: 1. Werktags vor Sonn- und Feiertagen fallen aus: Zug 684 Radolfzell ab 9.30, Heilbronn an 10.27, Zug 1052 ab Schwetzingen ab 8.00, Lohhof an 8.24, Zug 1271 Karlsruhe-S. ab 8.40, Graben-Neudorf an 9.30, Zug 1299 Rastatt ab 9.10, Gernsbach

an 9.42, Zug 1529 Freiburg ab 8.25, Elzach an 9.32, Zug 1655 Graubühl an 9.28, Waldshut an 10.08, Zug 1822 Radolfzell ab 8.15, Schwetzingen an 8.32, Zug 3280 Freiburg ab 7.20, Müllheim an 8.32.

2. Werktags vor Sonn- und Feiertagen verkehren ausnahmsweise: Zug 317 Karlsruhe ab 1.50, Bretten an 2.36, Zug 1527 Freiburg ab 6.45, Waldkirch ab 7.28, Kollnau ab 7.32, Gutach Weisau ab 7.37, Weisbach ab 7.42, Niederwinden 7.47, Oberwinden ab 7.53, Elzach an 7.59, Zug 1530 Elzach ab 8.04, Oberwinden ab 8.10, Niederwinden ab 8.15, Weisbach ab 8.20, Gutach Weisau ab 8.26, Kollnau ab 8.31, Waldkirch ab 8.35, Freiburg an 9.10.

3. Von Sonn- und Feiertagen auf Werktag, sowie an Werktagen nach Sonn- und Feiertagen fallen aus: Zug D 85 (Verkauf) Würzburg ab 4.07, Mannheim an 5.42, Zug 870 Mannheim ab 7.05, Landa an 12.40, Str. 3402 Kirchpfeung ab 5.15, zwischen Kirchpfeung und Stimmelsried (an 5.49), Zug 6910 Würzburg ab 7.20, Mannheim an 8.55, Zug 6087 Offenburg ab 12.17, Karlsruhe an 3.21, Zug 6063 Karlsruhe ab 10.00, Heilbronn an 12.30, Zug 1604 Waldshut ab 4.34 zwischen Waldshut und Erzingen (an 5.18).

4. Werktags nach Sonn- und Feiertagen verkehren ausnahmsweise: Zug 672 Radolfzell ab 5.00, Ost auf allen Zwischenstationen, Heilbronn an 5.45, ab 5.52, weiter wie früher. Zug 1277 Rastatt ab 5.10, Ost auf allen Zwischenstationen, Gernsbach an 5.44, ab 5.52, weiter wie früher.

5. Der Zug D 38, der in Berlin Ab. Bahnhof Samstags 5.20 nach, abfahren wird, wird Sonntags bis Mannheim durchgeföhrt, Mannheim an 8.42 vormittags. Zu diesem Zug werden auf badischen Stationen an Sonn- und Feiertagen Fahrkarten ausgegeben.

Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, 25. Oktober.

Einstellung des Betriebs der städtischen Bahnen an Sonn- und Feiertagen.

Nachdem gemäß Verordnung des Arbeitsministeriums vom 18. Oktober ds. Js. betreffend Erparnis von Brennstoffen und Beleuchtungsmitteln, haben die elektrischen Straßenbahnen und Straßenbahnähnlichen Kleinbahnen ihren Betrieb einzustellen, sobald auch der Staatsbahnbetrieb eingestellt ist. Letzteres tritt bereits am kommenden Sonntag, den 26. ds. Mts. ein. Das Publikum hat damit zu rechnen, daß insbesondere an diesem Tage auch eine BetriebsEinstellung der städtischen Straßenbahnen u. der Lokalbahnen eintritt.

Es steht jedoch zu hoffen, daß ein Teil des Betriebes trotzdem aufrecht erhalten werden kann und zwar mit Hilfe von Murgstrom, auf den sich die Einschränkungsmaßnahme nicht bezieht. In welchem Umfange der Betrieb aufrechterhalten werden wird, steht noch nicht fest, da das Maß der Befestigung durch das Murgwerk dem städtischen Gas-, Wasser- und Elektrizitätsamt immer erst am Tage zuvor bekannt wird.

Das Programm der Gedächtnisfeier für die Gefallenen, die am Sonntag, den 2. November, vormittags 11 1/2 Uhr, auf dem Ehrenfriedhofe hier abgehalten wird, ist wie folgt festgelegt: 1. Chorale; 2. Ansprache des Oberbürgermeisters; 3. Hofmannchor; 4. Gedächtnisrede des Herrn Oberbürgermeisters; 5. Hofmannchor. Während des letzten Stückes legen die Abordnungen der Vereine Kränze nieder. Sodann marschirt der Zug nach dem Eingang des Friedhofes zurück, wo er sich auflöst.

Die Einstellung von Sperren bei den Justizbehörden. Die Dienstvorstände der Staatsanwaltschaften und Notariate wurden vom Justizministerium ermächtigt, Sperren für den Verkehr des nichtgeladenen Publikums — von dringenden Angelegenheiten abgesehen — festzusetzen. Nach den bisherigen Erfahrungen kommt es am Sonntag die Zeit vor morgens 9 Uhr, bei ungeteilter Arbeitszeit auch die Zeit von 12—2 Uhr mittags in Frage. Im übrigen sind bei Festsetzung der Sperren die örtlichen Verhältnisse zu beachten und bei der Durchführung Hürden zu vermeiden.

Veränderungen bei den Viehhaltungen. Während des Krieges sind die Viehhaltungen durch verschiedene Fragen erweitert worden, deren Beibehaltung in Zukunft nicht mehr geboten erscheint. So kann künftig verzichtet werden auf die Erzeugung der zur Zucht benutzten oder bestimmten Stuten, die mit Rücksicht auf die besonderen Bedürfnisse der Heeresverwaltung eingeföhrt war, und auf Fragen über den Verwendungszweck der Pferde, die wegen der Futtermittelverknappung im Krieges aufgenommen waren. Eine entsprechende Vereinfachung der veterinärärztlichen Viehhaltungen hat der Reichswirtschaftsminister jetzt angeordnet. Gleichzeitig wird der Begriff „Mildkühe“ in klarerer Weise als bisher erläutert.

Neufestsetzung der Zuderpreise. Durch Verordnung vom 14. Oktober sind mit Zustimmung des Reichsrats und des volkswirtschaftlichen Ausschusses der Nationalversammlung die Zuderpreise für das Wirtschaftsjahr 1919/20 neu festgelegt. Der Rohzuderpreis ist unter Berücksichtigung der gestiegenen Kosten für die Zudererzeugung und die Verarbeitung auf der Basis Wapbeburg auf 53 Mark für den Zentner, der Verbrauchsuderpreis auf 75.50 Mark für den Zentner bestimmt worden. Der Großhandelszuschlag mußte ebenfalls mit Rücksicht auf die gestiegenen Frachtkosten und die erhöhten sonstigen Unkosten heraufgesetzt werden; er ist auf 8.70 Mark bestimmt; dabei ist die Möglichkeit vorgesehen, ihn im Verwaltungswege zu erhöhen, falls besondere Verhältnisse dies nötig machen. Für den Fall einer Erhöhung der Zudersteuer oder einer Änderung der Umsatzsteuer ist dem Reichswirtschaftsminister die Ermächtigung vorbehalten.

„Kameraden“.

Der Roman einer Frauenärztin. Von Eva Schöler-Hoff.

Copyright 1919 by Grethlein & Co., G. m. b. H., Leipzig. (16. Fortsetzung.)

Im Laufe der nächsten Tage sah Lore immer mehr, wieviel Mühsal in der Leitung der Klinik vorlag — fand gar bald, daß Fraulein Fischer nicht die geeignete Person war, die hier die Oberaufsicht führte, die nötige Bildung, die Erfahrung, welche dieser gänzlich, und Lore fragte sich immer wieder, wie Dr. Waldbau eine solche Person in sein Haus nehmen konnte, um sie mit einem solchen Posten zu betrauen. Nach ihrer Ansicht gehörte hier eine Dame hin, die bis ins kleinste für ein solches Institut ausgebildet war — in der Wirtschaftsführung ebenso unterrichtet war wie in der Krankenpflege und vor allem Herzensbildung und ein gut Teil Geistesbildung besaß.

Grete Fischer war wohl ein gelehrte Krankenpflegerin, aber von den anderen Eigenschaften besaß sie keine — hatte nur ein fabelhaftes Talent, die Autorität zu wahren, über alles zu bestimmen mit klarer Selbstverständlichkeit.

Nach eins fiel Lore auf — wie großartig die Oberin es verstand, ihren Chef zu nehmen — bei allem — mit wenigen Worten hatte sie ihn auf etwas aufmerksam gemacht — ihm von dieser oder jener Anordnung gesprochen — und schon hatte sie seine Einwilligung.

Da sah Lore bald ein — ihr waren die Hände gebunden, wenn sie nicht diese Fesseln einfach zerriß und sich auf den Posten stellte, der ihr gebührte hier einzunehmen, denn in des Doktors Abwesenheit war sie als seine Vertretung das Oberhaupt der Klinik und nicht Grete Fischer. — Auch mit den beiden Schwestern, die unten wolkten, würde sie es nicht leicht haben, die stellten unter einer Decke mit der Oberin. Aber

sie begann trotzdem zu versuchen, etwas Einfluß auf beide auszuüben, und langsam schien ihr das auch zu gelingen. — Ihr liebster Aufenthalt war die Säuglingsstation. Die lieben, kleinen Geschöpfchen machten ihr das Leben nicht schwer, hier fand sie alles, was sie suchte, dankbare Anhänglichkeit und eine ruhende Liebe.

Wie die kleinen Würmer es empfanden, ob man ihnen wohlgeföhnt war, wie die kleinen Mäulchen sich zum Lächeln verzogen, wenn Lore sich über die Bettchen beugte! „Bei Fraulein Doktor empfinden die Kleinen es gar nicht, daß sie diejenige ist, die ihnen manchmal Schmerzen zufügen muß; wenn der Herr Doktor kommt, dann brüllen sie doch gleich los“, hörte sie einmal Hildegard zu Olga sagen.

Sie mußte lächeln und freute sich über die beiden prächtigen Menschen, die sie hier oben zur Seite hatte. An ihrem ersten freien Nachmittag fuhr sie nach Pantow zu Rüggers. Sie fand auch Horn vor, Schöbel war verhindert, zu kommen.

Dr. Rügger empfing sie mit größter Herzlichkeit. „Leufelchen, nun berichten Sie Ihre ersten Erlebnisse, wir sind gespannt, zu hören“, sagte er, als sie Platz genommen hatten.

„Ja, ich habe eine ganze Menge erlebt“, entgegnete sie in ihrer leichten, fröhlichen Art, „da muß ich förmlich erst überlegen, wo ich mit meiner Erzählung beginnen soll.“ Und dann berichtete sie von ihrer Tätigkeit in der Säuglingsstation, im Operationsaal. Rügger tat häufig Zwischenfragen, denn die ganze klinische Einrichtung interessierte den klüchtigen, praktischen Arzt ungemein.

„Aun, und die Persönlichkeit Ihres Chefs, Lore, machen Sie uns mit dieser auch noch näher bekannt“, forderte er sie dann auf.

Lore lehnte sich in ihren Stuhl zurück, zog die Stühle hoch und tat einen sehr tiefen Atemzug.

die Preise anzupassen. Gleichzeitig wurde durch die erlassene Verordnung die Aufhebung der Zwangsbeschaffung über zuckerhaltige Futtermittel mit Ausnahme der Melasse ausgesprochen; die Melasse kann im bisherigen Umfange von den rübenverarbeitenden Zuckerfabriken an die Rübenlieferanten zurückgegeben werden, bleibt aber im übrigen für wichtige Zwecke in öffentlicher Beschaffung. In der Frage ob die Zuderzwangswirtschaft im Herbst 1920 aufzuheben sei, konnte endgültig noch nicht Stellung genommen werden.

Handwerkerliste. Das Landesgewerbeamt beschäftigt, in den nächsten Monaten Handwerkerliste für Maler, für Sattler, Tapeziere und Kalfierer für Schuhmacher, für Schneider, für Weichen, für Schlosser, Schmiede und andere Metallgewerbe, für Elektromechaniker und verwandte Berufe, für Drechsler und für Schreiner zu veranstalten. Bei den Listen werden vor allem die neuzeitlichen Erfordernisse, wie sie an die einzelnen Gewerbe gestellt werden, berücksichtigt. Die Dauer der Kurze beträgt durchschnittlich 1 bis 4 Wochen. Die Kurze finden in Karlsruhe und Ettlingen statt und sind vollständig unentgeltlich. Unbemittelten Teilnehmern wird außer den Reisekosten auch eine Beihilfe zu den Verpflegungskosten bewilligt. Zu den Kurzen sind selbständige Handwerker, ältere Gehilfen und Kriegesbeschädigte zugelassen. Anmeldungen mögen mit vollständiger Beschreibung unter Benützung des vorgezeichneten, vom Landesgewerbeamt, den Handwerkskammern und dem Landesverband bad. Gewerbe und Handwerkervereinigungen zu beziehenden Anmeldeformulars erfolgen.

Die Einwohnerwehr Karlsruhe hat am Montag, den 27. Oktober, 8 1/2 Uhr nachm., im Hof des Kadettenhauses, Kollfstraße, Appell der 4. (Besatzungs-)Kompanie und am gleichen Tage 6 Uhr nachm. in der Turnhalle Schule Mühlburg Appell der 4. Kompanie Zug Feigen. Am Dienstag, den 28. Oktober, 8 Uhr abends findet im Saal III Colosseum ein Bierabend der 3. und 5. Kompanie (Südbadischer) statt. Es sei hier nochmals bemerkt, daß Anmeldungen zur Einwohnerwehr schriftlich bei der Geschäftsstelle, Kollfstr. 2, angegeben werden können.

Notenänderung. Es sei hierdurch nochmals auf das heute, Samstag, den 25. Oktober, abends 8 1/2 Uhr in der Stadtkirche stattfindende 1. Konzert des Karlsruher Motettenchores hingewiesen. Der Kartensverkauf findet in den Musikalienhandlungen Kurt Neufeldt und Fr. Doerr statt, sowie ab abends 7 Uhr am Eingang der Kirche.

Colosseum. Das gegenwärtige Spezialitäten-Programm, welches als ganz hervorragendes bezeichnet werden darf, wird nur noch bis 31. Oktober auf dem Spielplan bleiben. Die Vorstellungen beginnen pünktlich 8 Uhr. An Sonntagen findet auch eine Nachmittagsvorstellung, 4 Uhr, statt. Vorverkauf von Eintrittskarten täglich 11—12 1/2 Uhr im Colosseumbüro. Am 1. November beginnt ein Gastspiel von „Metis“ Bauerntheater mit der Neuheit „D'Randerskind“, Bauernkomödie mit Sejan und Lutz.

Residenz-Vieltheater. Programme vom Samstag bis einschl. Dienstag: Die Residenz-Vieltheater in der Waldstraße zeigen am hervorstechendsten und zwar „Stiefelchen des Glücks“, Trau die in 4 Akten mit Theodor Loos, und „Das Fest der Nojella“, eine Phantastie aus dem 16. Jhd. in 4 Akten, in der Lia Marx die Titelrolle vertolpert. Den Schluß dieses Spielplans bildet ein Chaplin-Film unter dem Titel „Chaplin in der Wildnis“, Triffilm. — Die Viehschule Schillerstraße 22, Ecke Gerberstraße, geben ebenfalls mit ihren Darbietungen nicht zurück und bringen u. a. die Tragödie „Stürme“ mit Eva Klau, 4 Akte. Sodann feiert während vier Akte Bruno Kasper in dem Schauspiel „Zwischen 2 Welten“, zum Schluß nicht man die beliebteste Künstlerin Gertrud Porten in dem besten Drama „Eva“. — Kollfstraße 5, am Durlacher Tor, zeigt außer dem vom Publikum bis in die Neuzeit spielenden Drama „Nicht eher löst du Liebe föhlen, als...“ mit Maria Rein noch das Detektivspiel „Die Strafen de Castro“, oder „Die Irre“ mit Emil Meißner als Hauptrolle und Margarete Keriba in der Titelrolle. „Eine Nacht in Venedig“, ein köstliches mehraktiges Lustspiel, wird gleichfalls noch in diesem Programm gezeigt.

Hausmäuse, Ratten, Feldmäuse, sowie Insekten aller Art läßt man am besten gleich durch das leistungsfähigste Unternehmen D. V. G. U. Anton Springer nur Ettlingerstraße 51. — Tel. 2340 17218 unter Garantie vernichten. Größte und leistungsfähigste Ungeziefer-Vertilgungs-Anstalt Deutschlands. Eigene chem. Fabrik zur Herstellung der erforderlichen Vertilgungsmittel. Großer erforschter, massch. Entmottungs-Apparat. Von meinen vorzüglichen Vertilgungsmitteln gebe ich auch vorschrittsmässige Packungen, soweit solche nach dem Gesetz verkauft werden dürfen, an erwachsene Personen zur Selbstanwendung billigt ab. Tausendfach begutachtet. Reelle, prompte und diskrete Bedienung.

Bei Kopfschmerz 1 Pulver 40 Pfg. 5 Pulver 1.80. Erhältlich in Apotheken. Hofapotheker Olga Kollfstr. 22. Dr. H. P. 25007. Kopfschmerz ärztlich bevorzugt.

Die Verlobung unserer Tochter Emmy mit Herrn Rechtsanwalt Dr. Julius Schaake zeigen hiermit ergebenst an. Oberingenieur D. Lichti u. Frau Johanna geb. Hege. Karlsruher-Rüppurr, Oktober 1919. Meine Verlobung mit Fräulein Emmy Lichti beehre ich mich hiermit anzuzeigen. Dr. Julius Schaake, Rechtsanwalt. Carbach (Waldeck). 17238

„Na ja, auch das will ich versuchen, Ihnen so bildlich wie möglich zu machen. — Zunächst hat er alle Anlagen, ein hervorragender Chirurg zu werden und könnte auch auf dem Gebiete der Geburtshilfe eine Kapazität werden, wenn — nun —“

sie fuhr mit der Hand über die Stirn — „wenn er nicht eine zu ausgesprochene Vorliebe für — die gesunde Frauenwelt hätte!“

„Wie meinst du das?“ fragte Frau Erna nach. Horn aber fragte hastig: „Ist er nicht verheiratet?“

Sie schüttelte den Kopf. „Das ist faul“, warf Rügger ein, das Haupt wiegend, „und wenn Sie diese Beobachtung schon nach so kurzer Zeit gemacht haben, muß er wohl dieser Passion ziemlich offen huldigen.“

„Beobachtet weniger, Hecht, aber man hört manchmal, was man gar nicht hören will. Man scheint da im Hause weder unter den Schwestern noch den Dienstboten ein Blatt vor den Mund zu nehmen. — Sympathisch ist er mit dem ersten Augenblick an nicht gewesen.“

„Wie alt schätzen Sie ihn?“ fragte Horn wieder, und seinen Augen war ein Brennen.

„Mitte dreißig“, gab sie gelassen zurück. „Wohnt er in der Klinik?“ examinierte Horn wieder.

„O nein — am Kurfürstendam.“

Da sprang er auf, gräß die Hände in die Jackettaschen und ging mit hastigen Schritten durchs Zimmer, trat denn in das Nebengemach zum Klavier und spielte irgendeine wilde Melodie. Lore hatte ihn erlautet nachgesehen. Secht sah gedankenverloren vor sich hin — nur die lebhafteste Frau Erna stand auf und tief fröhlich:

„Ach ja, wir wollen ein wenig musizieren!“ Sie eilte zu Horn an das Klavier und begann, die Noten hervorzuziehen.

(Fortsetzung folgt.)

Vorträge, Veranstaltungen, Vergnügungen.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Kompanie.
 Montag, den 27. Oktober 1919,
 abends 8 Uhr: 17413
Versammlung
 bei Kamerad W. H. H. am Silberrücken
 Garten.

Einwohnerwehr Karlsruhe.

APPELL
 Montag, den 27. Oktober, 8 Uhr nachm.
 im Hof des Arbeiterhauses, Mittelstraße
 1. (Festtag) Kompanie.
 Montag, den 7. Oktober, 8 Uhr nachm.
 Turnhalle Schule Hülshaus
 1. Kompanie J. A. Heinen.
 Dienstag den 21. Oktober, 8 Uhr abends.
 im Saal im Colosseum
Bierabend
 der 3. und 5. Kompanie (Eisbahnstraße).
 Distanz und auch Mitglieder der anderen Kompanien willkommen. 17351

Karlsruher Glederpapanz E. V.

Samstag
 den 25. Okt. 1919,
 abends 7 1/2 Uhr.
 im Vereinslokal (Klapphorn).
Putzer-Begrüßungs-Staff.
 Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.
 Für Fremde. Bedienung sind besorgt.
Die 3.
 Putzer-Orden und Ehrenzeichen sind anzufordern. 17197

Großer Rathausaal.

Samstag, den 25. Oktober, abends 7 1/2 Uhr
Deffentl. Vortrag
 von Schriftsteller O. Gebhardt, Danzig, über
 „Die Ursachen der Kriege u. Revolutionen und deren Vermeidung.“
 Eintrittskarten in Mt. 2.-, 1.- und 50 Pf.
 an der Abendkasse. 950811

Theosophische Gesellschaft in Deutschland (T.G.D.)

Arbeitnehmer-Verband im Friseur- und Haargewerbe.

Samstag, den 25. Oktober, 3 Uhr nachmittags, im Lokal „Saxonia“, Badisches Hof
Boll-Versammlung
 Bericht und Abstimmung über Annahme des Schiedsprüchens vom Schiedsrichters. Erklären aller Mitglieder im Saal.
 Der Vorstand. 17381

Eintrachtssaal

Heute Samstag, 25. Okt., abends 7 1/2 Uhr
1. Künstler-Tanzabend
 der Konzertdirektion Kurt Neuloidt.
Ruth Schwarzkopf
 in ihren Tanzspielen
 unter Mitwirkung eines Teiles der Kapelle des ehem. Leibgarden-Regt.
 Kart. zu 6.60, 5.50, 4.40, 3.30, bei Kurt Neuloidt, Waldstraße 39.

Kaffeehildenbrand

8 Waldstraße 8
Täglich abends 8 Uhr:
Künstler-Konzert
 Morgen Sonntag v. 4-6 u. v. 8-11 Uhr.
 Leitung: Fraulein Sperati.

Bad. Landesbheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 25. Oktober 1919. Zum ersten Male: Rolkäppchen.
 Ein Märchenfest in 3 Bildern von Rob. Garfacz Ende 4 1/2 Uhr.
Die Mondscheibhane.
 Operette in 3 Akten von Vorderwilly und Gerstein-Smetels. Musik von Alfred Lorenz. Anfang 7 Uhr.

COLOSSEUM

Täglich abends pünktlich 8 Uhr Vorstellung.
Sonntags: 2 Vorstellungen 2 4 und 8 Uhr.
 Kasseneröffnung jeweils 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung.
 Eintrittskarten-Vorverkauf: täglich 11 bis 12 Uhr an der Colosseums-Kasse.

Voranzeige!

Ab 1. November: Meth's Bauern-Theater
 mit 17384
 „D' Manöversünd“
 Bauernkomödie mit Gesang u. Tanz.

LUXEUM LICHTSPIELE.

Der vollständig neue Spielplan
 Nur bis einchl. Montag.
 Das zweite Erlebnis des berühmten Abenteurers
Der Fürst der Nacht
 Die Prinzessin von Urbino.
 Sensationelles Detektivabenteuer in 5 Akten.
 Hauptdarsteller: 17317
Hans Albers
 als Fürst der Nacht und
Ria Jende
 die entzückende Filmdiva u. Schönheit.
 Dieses neueste Abenteuer des bekannten Abenteurers „Der Fürst der Nacht“ wird auch diesmal wieder grossen Erfolg von der ersten bis zur letzten Minute in Spannung halten. Seine Partnerin ist die bekannte Filmdiva Ria Jende.
 Aus dem Inhalt: Elinor, die Tochter des Millionärs — Der berühmte Entschlecker „Der Fürst der Nacht“ — Um 100.000 Mark der Raub der Prinzessin von Urbino. — Die Fälschung — Detektiv Max Marr auf der Spur — Die Flucht.
 Anklänge finden, und seine zahlreichen Verfolger von der ersten bis zur letzten Minute in Spannung halten. Seine Partnerin ist die bekannte Filmdiva Ria Jende.
 Aus dem Inhalt: Elinor, die Tochter des Millionärs — Der berühmte Entschlecker „Der Fürst der Nacht“ — Um 100.000 Mark der Raub der Prinzessin von Urbino. — Die Fälschung — Detektiv Max Marr auf der Spur — Die Flucht.
Die blinde Henne.
 Lustspiel in 3 Akten.
 Künstler-Inspelle unter Leitung des Herrn Kammermeisters Trumer.
 Letzte Vorstellung abends von 9 bis 11 Uhr

Theater in Karlsruhe (Stadt-Konzerthaus).

Sonntag, den 26. Oktober 1919, nachmittags 3 Uhr und abends 8 Uhr
 unter gel. Mitwirkung
 120 hiesiger Schüler u. Schülerinnen
„Die Königsfinder“
 Romant.-komisch. Original-Heinrichs-Oper
 Schauspiel in 6 Bildern v. F. Hoffmann.
 Spielleiter: Direktor Dr. Walter.
 Ein Teil des Heinertrags ist für die hässliche Gefangenensilberbestimmung.
 Preise der Plätze im Vorverkauf bei Musikalienhandl. Fritz Müller, Kaiserstr. 12, oder im Konzerthaus, infolge Steuer u. Garderobe 2.50 Mt., 2.00 Mt., 1.00 Mt. Kinder auf allen Plätzen die Hälfte. 904900

Gesellschaft Lourella

Karlsruhe.
Sonntag, den 25. Oktober, abends 7 1/2 Uhr beginnend
2. Bunter Abend
 verbunden mit Ball
 im Saale der Restauration „Saxonia“
 Baumelherstraße.
 Freunde und Gönner der Gesellschaft sind hierzu freundlich eingeladen.
 Am redegelagerten Erntedankfest
 1919/20 Der Vorstand. 17317

Theater in Karlsruhe (Stadt-Konzerthaus).

Sonntag, den 26. Okt., 3 Uhr
 Orchestral-Unterhaltung
 im Saale des Konzerthaus.
 Die Tagesordnung ist im Saal anzufragen. Der musikalische Abend beginnt um 2 1/2 Uhr.
 Karten zu 1.00, 0.75, 0.50, 0.25, 0.10, 0.05.
Rheinisch-Altmannia
 Vorstand Maxau.
 Heute abends pünktlich 8 Uhr
Montags-Sammlung
 im Musiklokal Kaffee-Hof, Hülshausstr. 8.
Sonntag, 26. Okt., nachm. 4 Uhr
Abend nach Durlander
 Volkhaus zur Krone.
A. S. S. Frankonia
 (c. B. 1895)
Samstag, d. 25. Oktober, 8 Uhr abends
Spielerversammlung
 im „Saxonia“
 Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Sonntag, d. 26. Oktober, 9 1/2 Uhr vormittags
 Training „Künstlerischer Braunschwanz“ auf dem neuen Platz.
 Es ist die Pflicht eines jeden Spielers, hierzu zu erscheinen. Zusammenkunft am Sonntag abends nach dem Training bekannt gegeben.
 Der Vorstand. 17389

Residenz-Lichtspiele.

Samstag bis Dienstag: 25. bis 28. Oktober 1919.
Waldstraße 30
Stiefkinder des Glücks
 Schauspiel in 4 Akten mit
Theodor Loos.
Das Fest der Rosella.
 Eine Phantasie aus dem Rokoko von H. Fredall.
 In der Hauptrolle:
Lya Mara
 Musikalische Illustration durch die Kapelle Steinmüller.
Schillerstraße 22
Henny Porten
 in ihrem fünfaktigen Drama
 Henny Porten Henny Porten
„Eva“
 Henny Porten Henny Porten
Zwischen zwei Welten.
 Soziales Schauspiel in 5 Akten mit
Bruno Kastner.
 Als 3. Schläger
Stürme.
 Ein Mähdenschicksal in 5 Akten mit Eva May.
Kaiserstraße 5
Nicht eher sollst Du Liebe fühlen . . . !
 Großes Schauspiel in 4 Akten.
Gräfin de Castro
 oder 17402
Die Irre.
 Detektiv-Drama in 4 Akten mit
Stuart Webbs.
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen 3 Uhr
An den übrigen Wochentagen Kasseneröffnung 1/2 6 Uhr
Anfang 6 Uhr — Schluss der Vorstellungen 10 Uhr
Beginn der letzten Vorstellung 8.15 Uhr

Befangverein „Freundschaft“

Samstag, 25. Oktober, abends 8 1/2 Uhr.
 im Vereinslokal:
Gesellschaftsabend
 mit 2 u. g.
 Unsere wertigen Mitglieder und deren Angehörige laden wir hierzu freundlich ein. 17397
 Der Vorstand.

Maschinen schreiben, Stenographie, Schönschreiben, Rundschrift

erteilt bei schneller und gründlicher Ausbildung und mäßigen Preisen
Lehrer Strauß,
 Kronenstr. 15, III. Etage- und Abendkurse

Bachverein

Montag u. Dienstag
 8 Uhr Probe u. Chor. U. Landwehrstr. pünktl. u. vollz. Ersch. dring. erwünscht. 17318

Palast-Theater

Modernes Lichtbildbühne
Herrenstr. 11. Tel. 2502.
Nur 4 Tage!
Die Juwelen-Mörder von San Francisco.
 Aus d. Tagebuch d. berühmten Detektivs
Nic Carter.
 5 Akte Hauptdarsteller: Bruno Eichgrün, 5 Akte
Die Wette um eine Seele!
 Tragödie in 5 Akten.
 In den Hauptrollen:
Paul Bildt
 vom Kleinen Theater in Berlin.
Johanna Zimmormann
 vom Kleinen Theater in Berlin.
Alfred Beierle
 vom Deutschen Theater in Berlin.
 Musikalische Leitung: 17407
 Kapellmeister Freudig.

Tilgengesellschaft Metropol

veranstaltet am Sonntag, d. 26. Okt. 19, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im Saale der Restauration
 „Zur alt. Brauerei Kamerer“,
 Baldestr. 10, für gute Unterhaltung ist Sorge getragen. 904906
 Freunde, Gönner und Bekannte sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Colosseum-Restaurant

Hauptauschank der Brauerei Schrempf.
Sonntag
Frühshoppen-Konzert
 von 11 bis 1 Uhr. 14181
 Restaurateur Fritz Wagner.

Welt Kino

Kaiserstraße 133.
Nur 4 Tage.
Samstag, den 25. bis einchl. 28. Oktober 1919.
Reichspräsident Ebert
 auf der intern. Einfuhrmesse in Frankfurt.
Wildwest! Wildwest!
Ein tollkühner Raub im Expresszug.
 Sensationsdrama aus Wild-West in 2 Akten.
 Aus dem Inhalt: Der Raub im Expresszug. tollkühner Verfolgung; der Rauber. Der Sprung von einem Dach auf einen vorüberfahrenden Zug, schwere Kämpfe auf den Dächern des fahrenden Zuges, bis endlich die Räuber sämtlich dingfest gemacht werden.
 Detektivschlager! Detektivschlager!
 Abenteuer des berühmten Detektiv
Fred Horst
Professor Barton's Erfindung
 Detektivschlager in 4 Akten.
Bruno Eichgrün als Fred Horst.
Lustspiel!
Lony der Stolz der 3. Eskadron
 17418 Lustspiel in 3 Akten.
 Urvollständiger Humor — Sprudelnde Laune
 Beginn der Vorstellung: Samstag u. Sonntag 3 Uhr, die übrigen Tage 6 Uhr.
 Kasseneröffnung: 1/2 Stunde vor der Vorst.

Gesellschaft „Gothia“ Karlsruhe

Sonntag, den 26. Oktober 1919
Tanz-Unterhaltung
 Rüstbars, Mel. „Zur Reichenballe“,
 Wäre und willkommen.
 Anfang 4 Uhr.
 905976 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Palast-Theater

Modernes Lichtbildbühne
Herrenstr. 11. Tel. 2502.
Nur 4 Tage!
Die Juwelen-Mörder von San Francisco.
 Aus d. Tagebuch d. berühmten Detektivs
Nic Carter.
 5 Akte Hauptdarsteller: Bruno Eichgrün, 5 Akte
Die Wette um eine Seele!
 Tragödie in 5 Akten.
 In den Hauptrollen:
Paul Bildt
 vom Kleinen Theater in Berlin.
Johanna Zimmormann
 vom Kleinen Theater in Berlin.
Alfred Beierle
 vom Deutschen Theater in Berlin.
 Musikalische Leitung: 17407
 Kapellmeister Freudig.

Tilgengesellschaft Metropol

veranstaltet am Sonntag, d. 26. Okt. 19, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im Saale der Restauration
 „Zur alt. Brauerei Kamerer“,
 Baldestr. 10, für gute Unterhaltung ist Sorge getragen. 904906
 Freunde, Gönner und Bekannte sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Palast-Theater

Modernes Lichtbildbühne
Herrenstr. 11. Tel. 2502.
Nur 4 Tage!
Die Juwelen-Mörder von San Francisco.
 Aus d. Tagebuch d. berühmten Detektivs
Nic Carter.
 5 Akte Hauptdarsteller: Bruno Eichgrün, 5 Akte
Die Wette um eine Seele!
 Tragödie in 5 Akten.
 In den Hauptrollen:
Paul Bildt
 vom Kleinen Theater in Berlin.
Johanna Zimmormann
 vom Kleinen Theater in Berlin.
Alfred Beierle
 vom Deutschen Theater in Berlin.
 Musikalische Leitung: 17407
 Kapellmeister Freudig.

Tilgengesellschaft Metropol

veranstaltet am Sonntag, d. 26. Okt. 19, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im Saale der Restauration
 „Zur alt. Brauerei Kamerer“,
 Baldestr. 10, für gute Unterhaltung ist Sorge getragen. 904906
 Freunde, Gönner und Bekannte sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Tilgengesellschaft „Frena“

Sie bringen unsern Mitgliedern zur Kenntnis, das am Sonntag, 26. Oktober, nachmittags 4 Uhr eine
Tanz-Unterhaltung
 im „Saxonia“ stattfinden wird. Wir sind herzlich eingeladen.
 Der Vorstand.

Telefon-Anschluss gegen hohe Vergütung zu übernehmen gesucht.

Kaufgesuche Kleines Hotel, Pension oder Kaffeehaus...

Gesucht werden verlässliche Häuser, Geschäfte, Betriebe, Villen...

Großer Garten in Göttingen, an einer sehr schönen Lage...

Wir suchen zu kaufen: 1. Diesel-Motor, 2. 10 PS, 3. Benzinmotor...

Motor-Wagen, 5000 Kilos, vollkommen funktionstüchtig...

Gebrauchter aber gut erhaltener Gokomobil-Kessel...

Handmalerei od. Tiefbrand, wenn auch ohne Gedröck...

Zigaretten, 1000 Stück, in bester Qualität...

Hotel od. Kurhaus, ideal für den Sommer...

Manufakturwaren, Detailgeschäft in größerer Stadt...

Benz-Auto, 4-6 Plätze, in bester Ausführung...

Drehstrom-Motore, 120 Volt, 1400-1500 T. 2 Stück...

Raucherhaken, gebraucht, feiner und diesbezüglicher...

Synrna- oder Berberispeppiche, ideal für den Winter...

Briefmarken-Sammlung, größte, ältere Sammlung...

Kriegsanleihe, nur von Selbständigen zu kaufen...

Weinbrand-Cognac ff. Liköre (zuckergesüßt) Vermouth - Malaga. Heinrich Baer & Söhne, Karlsruhe. Cognac- und Obstbrennerei. Telefon Nr. 96. Fabrik feiner Tafelliköre.

Elektro - Motoren, auch elektrische Lampen...

Platin, zu kaufen gesucht, Angebote unter...

Munition, auch den H. Vollen lauffähig...

Amerikanerleben, wird zu kaufen gesucht...

Piano, 1. Klavier, 2. Klavier, 3. Klavier...

Waffen, alle Arten, wenn auch reparaturbedürftig...

Schreibische, für Büro und Privat, billige Preise...

Samson kauft alles!!, Gewebe, Kleider, Stoffe...

Handwagen, 10-15 Liter Tragkraft, gebraucht...

2 Paar Ski, mit neuen Bindungen, zu kaufen...

kleiner Dien für 2 Personen, gebraucht...

1 Paar Herrenstiefel, schwarz, elegant...

Fetter Hund, fast halbtier, 100 Pfund, zu verkaufen...

Nattensänger, zu verkaufen, in der...

Zu verkaufen, Väderei in bester Lage...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

Schlafzimmer, neu einrichten, bestehend aus...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Meister - Cello, zu kaufen gesucht, Angebote...

Prismen-Glas, zu kaufen gesucht, Angebote...

Schlafzimmer und Kücheneinrichtung, zu kaufen...

Gütervermittlung, für den Verkauf von...

Gummimantel, zu kaufen gesucht, Angebote...

Cutaway, zu kaufen gesucht, Angebote...

Knaben-Wäster, zu kaufen gesucht, Angebote...

Erstlingswäde, zu kaufen gesucht, Angebote...

Handwagen, zu kaufen gesucht, Angebote...

2 Paar Ski, zu kaufen gesucht, Angebote...

kleiner Dien, zu kaufen gesucht, Angebote...

1 Paar Herrenstiefel, zu kaufen gesucht...

Fetter Hund, zu kaufen gesucht, Angebote...

Nattensänger, zu kaufen gesucht, Angebote...

Zu verkaufen, Väderei in bester Lage...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

1 Familienhaus, in zentraler Lage, 12 Zimmer...

Gaß-Berkauf, in 8. Baden, Mitte der Stadt...

Landhaus, mit Stallungen, Hof, Garten, Ackerland...

Zu verkaufen, einige schöne Villen, teils mit...

Uchtung, 1. Kompl. Bett, 2. Kompl. Bett, 3. Kompl. Bett...

Pfeilerkommode, zu verkaufen, Angebote...

Zu verkaufen, 3. Kompl. Bett, 4. Kompl. Bett...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Zu verkaufen, einige schöne Villen, teils mit...

Uchtung, 1. Kompl. Bett, 2. Kompl. Bett, 3. Kompl. Bett...

Pfeilerkommode, zu verkaufen, Angebote...

Zu verkaufen, 3. Kompl. Bett, 4. Kompl. Bett...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Schneidmaschine, zu verkaufen, Angebote...

Schneider, zu verkaufen, Angebote...

Zu verkaufen: Haus mit 7 Zimmerwohnungen, ar. Garten...

Herrlichshaus mit 7 Zimmerwohnungen, Bielefeld...

Haus mit ca. 1500 qm Gelände, ansehnend...

Haus, gut erbaut, in gutem Zustand, mit...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Bad...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Flügel!!!, gut erhalten, für großen Saal...

Fremden - Hotel, im Kreise Waldst. herrlich gelegen...

Suche zu kaufen: 1. Kaffee mit Konditorei...

2. Gute Bäckerei mit 25-30000 Ansbau...

3. Weinwirtschaft, 20000 Ansbau...

4. Haus mit Kolonial-, Deikatessen- oder Papierwarengeschäft...

5. K. Kornjand, Pforzheim, Fahr. Alex.

Personen-Auto, 1912 erbaut, aus besten Stoffen...

Schreibmaschinen, verschiedene Marken...

Flügel, gut erhalten, für großen Saal...

Wagen-Berkauf, wegen Unbeschädigung...

Flügel, gut erhalten, für großen Saal...

Wagen-Berkauf, wegen Unbeschädigung...

Flügel, gut erhalten, für großen Saal...

Wagen-Berkauf, wegen Unbeschädigung...

Flügel, gut erhalten, für großen Saal...

Wagen-Berkauf, wegen Unbeschädigung...

Flügel, gut erhalten, für großen Saal...

Wagen-Berkauf, wegen Unbeschädigung...

Flügel, gut erhalten, für großen Saal...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Ueberzie er, Winter für herrl. Herrn...

Betriebseinstellung der Straßen- und Lokal-Bahn.

Wegen Strom- und Kohlen-Mangel muß am kommenden Sonntag, den 26. Oktober 1919 der gesamte Straßen- und Lokalbahn-Verkehr ruhen.

Städtisches Bahnamt.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Tochter und Schwester

Bertha Wielmann Ww.

geb. Müller nach langem Leiden gestern Abend 9 Uhr sanft entschlafen ist.

Hohenwettersbach, den 24. Okt. 1919.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Kinder: Willi und Mathilde.

Mutter: Katharina Kratzer Ww., geb. Wacker.

Familie Scheurer, „zur Kanne“.

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittags 3 Uhr in Hohenwettersbach statt.

Gewerbeschule Karlsruhe.

Der Unterricht der ersten und zweiten Klassen der Schloßgewerbeschule fällt bis auf weiteres aus.

Die aus der Schloßgewerbeschule entlassenen Schüler sind bis spätestens 27. Okt. 1919 auf der Kanzlei der Gewerbeschule (Zimmer Nr. 67) abzugeben.

Der Unterricht der dritten und vierten Klassen, der Fachschulen und der Gewerbe-Fortbildungskurse wird weitergeführt.

Karlsruhe, 24. Oktober 1919.

Der Schulvorstand: Rektor Kuban.

Bioniere!

Das Badische Reichswehr-Bionier-Bataillon in Kottbusch stellt noch Freiwillige ein.

a) mobile Bionnie nach Dienstadt.

b) Reichswehr-Bionnie von 1 bis 3. März.

c) Reichswehr-Bionnie von 1 bis 3. März.

d) Bionnie-Bildung für Berufstätige.

e) Bionnie-Bildung.

f) Bionnie-Bildung.

g) Bionnie-Bildung.

h) Bionnie-Bildung.

Freiwillige, die den ersten Bionnie haben, als Bionnie, abzuweihen sich durchzubilden, damit sie in Zeiten der Gefahr ihre ganze Kraft zum Nutzen des Vaterlandes zur Verfügung stellen können, werden sich zunächst schriftlich unter Einlegung ihrer Bionnie beim badischen Reichswehr-Bionnie-Bataillon 318, Kottbusch.

Major und Bionnie-Kommandant.

8414a

Mahl- u. Oelmühle Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Königsbach 8402a

Kriegsinvaliden.

die etwas Vertrauensstellung besitzen, sind guten Verdiensten, und zwar...

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

Inspektor

von alter, fähiger, auf eingeführter Lebensversicherungswirtschaft e. G. (Schonleben) mit...

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

Bertretungen

und Veranlassungen ver- geben nach jedem Ort an...

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

307192 a. d. Bad. Presse.

